

Der Schülerwettbewerb der

STIFTUNG

NIEDERSACHSEN **METALL**

IDEENFANG

erfinden – entdecken – entwickeln

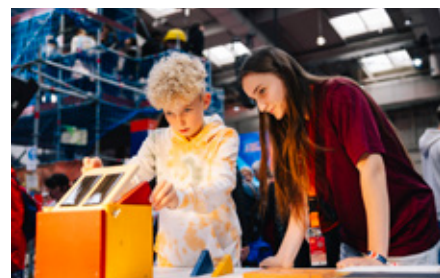
Eure Ideen auf der IdeenExpo 2026

20.–28. Juni 2026, Messegelände Hannover

Liebe MINT-Interessierte, liebe Schulleiterinnen und Schulleiter, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

MACH doch einfach! – Mit diesem Appell lädt die IdeenExpo 2026 in Hannover junge Menschen ein, Naturwissenschaft und Technik hautnah zu erleben und aktiv mitzugestalten. Über den Schülerwettbewerb „Ideenfang: erfinden – entdecken – entwickeln“ erhalten bis zu 25 Schülerinnen-Teams die Chance, eigene Projekte zu präsentieren – Seite an Seite mit Profis aus Wissenschaft und Wirtschaft. Eine Fachjury wählt die besten Konzepte aus, die Stiftung NiedersachsenMetall unterstützt die Teams dann auf dem Weg zur Messe – unter anderem mit finanziellen Fördermitteln.

Wir bitten Sie, diese Information an interessierte Kolleginnen und Kollegen und geeignete MINT-Kontakte weiterzugeben und freuen uns auf viele kreative Ideen, neugierige Nachwuchsforscher*innen und Ihre Anmeldung **ab August 2025** unter: www.stiftung-niedersachsenmetall.de.



Über den Schülerwettbewerb „Ideenfang: erfinden – entdecken – entwickeln“

Der Schülerwettbewerb Ideenfang bietet Schülerinnen aller Schulformen die Chance, eigene Ideen zu realisieren und auf der IdeenExpo 2026 in Hannover zu präsentieren.

Teilnehmen können Teams ab fünf Schülerinnen mit einer betreuenden Lehrkraft. Gesucht werden kreative, praktische oder innovative Projekte aus Naturwissenschaft und Technik – gern mit Mitmach-Charakter.

Ziel ist es, die Jury zu überzeugen und einen Ausstellerplatz auf der IdeenExpo zu gewinnen.

Kooperationen mit Unternehmen oder Hochschulen sind möglich.

Bewertet wird in drei Altersgruppen

(Klassen 1–4, 5–10, 11–13) – so hat jede Idee eine faire Chance!



Die Projekte der Jahrgänge 5–10 und 11–13, die es bis in die Endrunde schaffen, werden neun Tage durchgängig auf der IdeenExpo vertreten sein. Die Teams der Jahrgänge 1–4 präsentieren ihre Idee zum Ende der Veranstaltung am Tag der Siegerehrung.



Jetzt anmelden:
stiftung-niedersachsenmetall.de



Der Weg zur IdeenExpo 2026 – Jetzt mitmachen!

1 Anmelden – mit eurer Idee ins Rennen gehen

Die Anmeldung erfolgt durch eine betreuende Lehrkraft bis zum 30.10.2025. Eingereicht werden müssen eine Projektidee sowie eine ausgearbeitete Beschreibung – zum Beispiel mit Fotos, Skizzen oder Texten. Gesucht werden kreative Projekte, die Technik und Naturwissenschaften anschaulich vermitteln, Neugier wecken und zum Mitmachen einladen. Eine Fachjury wählt bis zu 25 überzeugende Projekte aus, die auf der IdeenExpo 2026 ausgestellt werden.

Bewertungskriterien und weitere Rahmenbedingungen finden Sie unter:

stiftung-niedersachsenmetall.de



2 Vorbereiten – aus der Idee wird ein Erlebnis

Zur Weiterentwicklung des Projektes erhalten die ausgewählten Teams eine Förderung von jeweils 500 Euro. Sie werden durch einen Vorbereitungsworkshop begleitet, bei dem sie Tipps und Unterstützung für die Standgestaltung, die Präsentation und den Messeauftritt erhalten. Das Ziel: Mitten unter Aussteller*innen aus Wissenschaft, Industrie und Wirtschaft zu stehen – und das Publikum auf der IdeenExpo 2026 zu begeistern!

3 Begeistern – zeigen, was in euch steckt

Die Stiftung NiedersachsenMetall und die IdeenExpo GmbH übernehmen – nach Absprache – Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung für die teilnehmenden Teams während des Messezeitraums. Auf der IdeenExpo werden die besten Projekte in jeder Altersgruppe durch die Jury ausgezeichnet:

Die Siegerteams erhalten 2.500 € für die Schule zur Förderung weiterer Projekte

+ ein technisches Gruppenevent im Wert von bis zu 1.000 € für das Siegerteam

+ Auszeichnung als offizielle Partnerschule der IdeenExpo

Jetzt bewerben und dabei sein: stiftung-niedersachsenmetall.de

Die Gewinnerinnen und Gewinner des Ideenfangs 2024

Altersstufe 1:

Die Grundschule Beuthener Straße entwickelte einen Klimaschutz-Parcours: an 12 Stationen konnten Besucherinnen und Besucher spielerisch testen und lernen, was jeder zum Klimaschutz beitragen kann.



Altersstufe 2:

Die Arduinolympics der Oberschule Westerstede: das Projekt besteht aus zwei Komponenten: Programmieren des Bausteins „Arduino“ und eines sportlichen Geschicklichkeitsspiels und bietet somit Informatik zum Anfassen.



Altersstufe 3:

Die Schülerinnen und Schüler der BBS Holzminden zeigten mit ihrem Parabolkraftwerk, wie alte Satellitenschüsseln zu Parabolspiegeln umfunktioniert und zur Wassererwärmung genutzt werden können.



Noch Fragen?

Stiftung NiedersachsenMetall
Barbara Schneider
Lister Damm 2

30163 Hannover
Telefon 0511/9616742
barbara.schneider@bnw.de

STIFTUNG

NIEDERSACHSEN **METALL**